



### Spirituelle Botschaft zum Jahresanfang

Meine lieben Brüder und Schwestern und Kinder in der Gemeinde Sulz,

In erster Linie möchte ich jedem von Ihnen ein gesegnetes neues Jahr wünschen, das von der Gnade und Liebe unseres Herrn Jesus Christus erfüllt ist. Als Menschen ist es ganz natürlich, dass wir immer mit vielen Hoffnungen, Plänen und Aufgaben in ein neues Jahr eintreten, um unser Leben schöner und bedeutungsvoller zu machen.

Zu Beginn dieses Jahres präsentiert uns die Heilige Kirche den Pflegevater Jesu, den **heiligen Josef**, um uns im Jahr 2021 zu begleiten. Mit dem Apostolischen Brief „**Patris corde**“ („Mit dem Herzen eines Vaters“) erinnert Papst Franziskus an den 150. Jahrestag der Erklärung des Heiligen Josef zum Schutzpatron der Universalkirche. Aus diesem Anlass hat der Heilige Vater vom 8. Dezember 2020 bis zum 8. Dezember 2021 ein „**Jahr des Heiligen Josef**“ ausgerufen. Josef ist ein echtes Vorbild für unsere Familien, denn mit seinem großen „Fiat“ oder „Ja“ zu Gottes Willen beschützte er Maria und Jesus und lehrte seinen Sohn, immer den Willen des himmlischen Vaters zu tun.

Natürlich lieben und schützen wir als Eltern unsere Familien wie der Pflegevater Jesu, aber die Frage ist, ob wir unsere Kinder lehren, dem Willen Gottes in ihrem Leben zu folgen. Wir fühlen uns verantwortlich für die Bereitstellung materieller Dinge und für die körperliche Ernährung unserer Kinder.

Meine lieben Brüder und Schwestern, es ist aber höchste Zeit, tief darüber nachzudenken, ob wir auch genug Anstrengungen und die notwendigen Schritte unternehmen, um unsere **Kinder geistig zu ernähren**. Denn wenn wir Menschen uns von dieser Welt verabschieden, lassen wir alles zurück, außer unserer Spiritualität, die unsere tiefe Beziehung mit Gott ist. Deshalb denke ich, dass Gott uns in diesem Jahr 2021 durch den heiligen Josef einlädt, unsere Kinder näher zu ihm zu bringen.

Abschließend möchte ich Ihnen wünschen, dass Sie den Mut und die Kraft haben, in die Fußstapfen des heiligen Josef zu treten und sich und Ihre ganze Familie jederzeit dem Willen Gottes ergeben.

**Father Anushka Nisan Fernando**



### Wechsel des Pfarrprovisors

Liebe Gemeinde,

wie im letzten Pfarrblatt bereits angekündigt, fand ein Wechsel des Pfarrprovisors in Sulz statt. Mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 2020 wurde **Pater Edmund Waldstein** von **Kardinal Christoph Schönborn** zum neuen Pfarrprovisor ernannt. Sein zuständiger leitender Kaplan in Sulz wird weiterhin **Father Anushka** sein.

Wir heißen Pater Edmund sehr herzlich willkommen und wünschen ihm für seine neue Aufgabe alles Gute und Gottes Segen.

**Pfarrgemeinderat Sulz**

### Wichtige Termine und Hinweise

Die Kirchen stehen tagsüber weiterhin für das persönliche Gebet offen.

Möglich ist bis vorerst 17. Januar 2021 nur ein **nicht öffentlich zugänglicher Gottesdienst**, der von einer kleinen Gruppe (höchstens 5–10 im Vorhinein namentlich

festgelegte Personen inkl. Vorsteher) stellvertretend für die ganze Gemeinde gefeiert wird.

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und die Einhaltung des 1,5m-Abstandes sind obligatorisch.

**Auszug aus der Rahmenordnung der österreichischen Bischofskonferenz**

## Wir stellen vor - Pater Edmund

Liebe Pfarrgemeinde,

**ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Jahr 2021!  
Möge uns der Herr mit seinem Segen begleiten.**

Seit kurzem darf ich die Pfarre Sulz als Pfarrprovisor unterstützen. Der Seelsorger vor Ort wird Kaplan Father Anushka sein. Ich werde aber von Gaaden aus auch die Seelsorge in Sulz unterstützen.

Ich möchte mich kurz vorstellen. Ich heiße Pater Edmund Waldstein. Mein Vater stammt aus Salzburg, meine Mutter aus Arizona/USA. Ich bin 1983 in Rom geboren und zum Teil in Amerika zum Teil in Niederösterreich aufgewachsen. Ich studierte Philosophie in Kalifornien. Im Jahr 2006 trat ich ins Stift Heiligenkreuz ein, studierte Theologie an der Hochschule Heiligenkreuz und wurde 2011 zum Priester geweiht. Seit 2019 bin ich Pfarrer in Gaaden. Zusätzlich bin ich auch Lehrbeauftragter für Moraltheologie an der Hochschule Heiligenkreuz.



Ich freue mich über die neue Aufgabe in Sulz! Sulz hat nämlich auch eine Rolle bei meiner Berufung gespielt. Als Jugendlicher war ich mit meiner Familie zu Besuch gewesen bei dem damaligen Pfarrer, Pater Karl, im Pfarrhof von Sulz. Wir haben dort gegessen und anschließend hat uns Pater Karl nach Heiligenkreuz gebracht und uns eine Führung gegeben. So sah ich zum ersten Mal das Kloster, wo ich später eintreten sollte.

Jahre später, als Junger Mönch, habe ich auch Pater Norbert kennen gelernt. Er war mein Professor für Pastoraltheologie. Wir waren auch manchmal gemeinsam wandern. Ich habe ihn als sehr sympathischen und spirituellen Mitbruder schätzen gelernt. Ich durfte sogar ein Jahr lang mit Pater Norbert gemeinsam die Firmlinge in Sulz begleiten. Eine spannende Aufgabe!

So ist es eine Freude, dass ich jetzt, sozusagen, nach Sulz „zurückkehre“. Auch wenn mein Dienst in der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie beginnt, hoffe ich, dass ich viele von Ihnen bald persönlich kennenlernen werde.

Gottes Segen!

*Pater Edmund*

p.edmund@stift-heiligenkreuz.at  
0680 4464367

## Kirchenbänke

Es gibt ein Geräusch, welches ich automatisch mit Weihnachten, Ostern und dem lieben Gott verbinde: **das Knarren der Sulzer Kirchenbänke.**

Als kleines Kind schon wusste man in der ersten Reihe, wenn sich jemand in der letzten Reihe hinsetzte. Dafür brauchte man sich nicht umzusehen, für mich war das Knarren ein willkommenes Geräusch um den Ablauf der Liturgie zu lernen ohne mich unauffällig umdrehen zu müssen.

Immerhin ist das Knarren berechtigt, die aus dem Jahr **um 1783** stammenden Bänke haben in den letzten fast 250 Jahren schon viel miterlebt. Kriege sowie Hochzeiten, Taufen, Begräbnisse und jede Hl. Messe. In vielen Pfarren findet man heutzutage schon **moderne Bänke** — beheizt, breitere und sichere Sitzflächen — in einer hellen Erscheinung.

Wie der Wandel der Zeit es möchte wurde auch der Pfarrgemeinderat schon öfter auf neue Sitzbänke angesprochen und auch wir machten uns Gedanken um neue Sitzgelegenheiten. Es liegt uns am Herzen, auch unsere Bänke bald in den **Ruhestand** schicken zu können. Da die alten Kirchenbänke nicht denkmalgeschützt sind, steht einer Neuanschaffung nichts im Wege. Noch auf **Pater Norberts Bemühungen** wurde das Projekt in Angriff genommen. Es wurde in den umliegenden Pfarren Probe gesessen. Aus den gesammelten Eindrücken wurde nun eine „Probepank“ durch die Tischlerei des Stiftes Heiligenkreuz angefertigt und in der Kirche aufgestellt. Die neuen Bänke werden natürlich nicht aus den 3-Schicht Platten, wie das Modell, sein. Farblich werden sie an jene des Altars und des Ambos angepasst.

Mit Ihrer **Spende** (IBAN AT65 3225 0000 0120 5798) könnte das Projekt, das vielen Pfarrmitgliedern die heiligen Messen bereichern würde, bis Ostern umgesetzt werden.

Ein herzliches vergelts Gott!

**Ulrike Schwier und Peter Pölz**



## Kinder-Krippenlegung 2020

Im ganz besonderen Jahr 2020 haben wir auch die **Kinder-Krippenlegung** am Nachmittag des 24. Dezember ein bisschen verändert abgehalten. Erfreulicherweise haben sich im Vorfeld schon viele Familien angemeldet und so wurde aufgrund der Anzahl der Teilnehmer die Krippenlegung in einem fließenden Ablauf durchgeführt.

Die Kirche war mit Kerzen in den Bänken und im Altarraum **besonders stimmungsvoll** beleuchtet. Das **Christuskind in der Krippe**, flankiert von Ochs, Esel und Schafen, war bereit für den Besuch der **Familien**, die nach einer kurzen Begrüßung durch Pater Edmund **einzel**n in die Kirche **eintraten** und mit Tannenzweigen und Teelichtern **zur Krippe** vortraten.

**Pater Edmund** erteilte den **Weihnachtsseg**en und **Pater Anushka** überreichte das **Licht aus Bethlehem für Zuhause**. Für einen besonders festlichen Rahmen sorgten **Lucas Hotop** und **Renate Weimann**, die uns **musikalisch auf den Heiligen Abend** einstimmten.

So konnten wir auch im heurigen Jahr 2020 eine feierliche und besinnliche Krippenlegung begehen.

*Andrea Pieler*



Die Kraft der Gemeinschaft.



Raiffeisen Regionalbank Mödling



Meine Bank in Sulz

Bei der Raiffeisenbank in Sulz ist es seit jeher Tradition, die Zukunft in die Hand zu nehmen. Für die Region und ihre Menschen. Wir zeigen Verantwortung als finanzieller Nahversorger und bieten unseren Kunden von der Finanzierung bis hin zur Vorsorge alle modernen Bankleistungen vor Ort. Außerdem sind wir ein starker Partner für die regionale Wirtschaft.

### Wechseln Sie zu uns!

- umfangreiches regionales Sponsoring von Vereinen und sozialen Institutionen
- kundenfreundliche Kassa- und Beratungszeiten
- seit über 120 Jahren für Sie da

### Unser Team ist persönlich für Sie vor Ort!



Christian Holzzapfel, EFA  
Bankstellenleiter

Tel. Nr. 05/9400-1524  
e-mail: christian.holzzapfel@rrb-moedling.at



Bogdan Bogdan  
Kundenberater

Tel. Nr. 05/9400-1512  
e-mail: bogdan.bogdan@rrb-moedling.at



Bettina Burian  
Kundenberaterin

Tel. Nr. 05/9400-1325  
e-mail: bettina.burian@rrb-moedling.at



Brigitte Koizar  
Kundenberaterin

Tel. Nr. 05/9400-1416  
e-mail: brigitte.koizar@rrb-moedling.at

### Kontakt:

Raiffeisenbank in Sulz  
Hauptstraße 210  
2392 Sulz

Tel. Nr. 05/9400-3012  
e-mail: office@rrb-moedling.at  
www.rrb-moedling.at

## Rahmenordnung der österr. Bischofskonferenz

Aufgrund der Verordnung der Bundesregierung und der von der Erzdiözese erlassenen Rahmenordnung finden bis **vorerst 17. Januar keine öffentlichen Gottesdienste statt**.

Es gibt jedoch die Möglichkeit, sich zu den nicht-öffentlichen **Gottesdiensten anzumelden** und stellvertretend für die Pfarrgemeinde Messe zu feiern. Die Anmeldung erfolgt über die Aushänge in der Kirche oder über Father Anushka.

Die aktuelle Rahmenordnung der österreichischen Bischofskonferenz finden Sie unter <https://www.bischofskonferenz.at/behelfe/corona-rahmenordnung>

*Lucas Hotop*

# Alles Gute für 2021

wünschen Ihnen  
Pater Edmund und Father Anushka  
sowie die Pfarrgemeinderätinnen und  
Pfarrgemeinderäte der Pfarre Sulz

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Bildnachweise:

PGR Sulz,  
2392 Sulz 2, Fax: 02238-8105, pfarresulz@aon.at, www.pfarresulz.at,  
DVR 0029874 - IBAN: AT65 3225 0000 0120 5798

Pixabay (lizenzfrei): S. 1 - Maria und Josef  
Pater Edmund - S. 2  
Paterpattor - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, https://tinyurl.com/y8as3oql S. 2  
Andrea Pieler S. 3